



Z Demnächst erscheint:

Beiträge

zur

taktischen Ausbildung unserer Offiziere

I. Offizier-Felddienstübungen.

Anlage und Leitung. Besprechung durch den Leitenden.
Bearbeitung durch den Führer.

Von

Litzmann,

Generalleutnant und Direktor der Kriegsakademie.

Mit Blatt Cosel, der Karte des Deutschen Reiches 1:100 000,
1 Krok und 2 Skizzen.

Vierte, durchgesehene Auflage.

Geheftet: 3 M ord., 2 M 25 S netto.

Gebunden: 4 M ord., 3 M netto.

* 13x12, Einband des Freiegemplars wird mit 75 S berechnet. *
Bestellungen werden recht bald erbeten.

Hochachtungsvoll

Berlin, Januar 1904.

R. Eisenschmidt.

Verlag von Paul Parey in Berlin SW., Hedemannstrasse 10.

Z Demnächst erscheint:

Veröffentlichungen

aus den

Jahres-Veterinär-Berichten

der

beamteten Tierärzte Preußens

für das Jahr 1902.

Dritter Jahrgang.

Zusammengestellt im Auftrage des Vorsitzenden der technischen Deputation
für das Veterinärwesen

von

Bernbach,

Departementstierarzt, veterinär-technischem Hilfsarbeiter im Königl. Ministerium
für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.

Zwei Teile. Preis 10 M.

Verlag von Max Kiehlmann, Stuttgart.

Z Demnächst erscheint:

Zur Technik des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Heft III: Rechtsnachfolge.

8 1/2 Bog. 8°. Preis 2 M ord.,

1 M 50 S netto, 1 M 35 S bar u. 7/6.

Ich bitte diese neue geistreiche Arbeit des in juristischen Kreisen rühmlichst bekannten Verfassers nicht nur allen Abnehmern der beiden ersten Hefte zur Ansicht zu senden, sondern überhaupt allen, die für juristische Fragen Interesse haben, in erster Linie allen Behörden, Juristen, Rechtsanwälten und Kandidaten.

Wie Ihnen die nachstehend abgedruckten Urteile zeigen, wurden die früheren Hefte äußerst günstig beurteilt. Ich zweifle nicht, daß dies auch bei dem neuen Hefte der Fall sein wird, und bitte um Ihre energische Verwendung für das aussichtsreiche Unternehmen.

Zu gleicher Zeit empfehle ich Ihrer erneuten Verwendung die beiden früher erschienenen Hefte:

Heft I: Fristbestimmung.

Heft II: Die abgeleitete Schuld.

Preis je 2 M ord., 1 M 50 S netto,

1 M 35 S bar u. 7/6.

Ich stelle Ihnen auch diese Hefte gern in reichlicher Anzahl in Kommission zur Verfügung und bitte auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

Stuttgart. Max Kiehlmann,

Verlagsbuchhandlung.

Urteile:

Professor Dr. Dertmann, Berlin im Archiv f. bürgerliches Recht Bd. 21, Heft 1: Dogmatisch viel bedeutender ist die Studie von Komeich, mit der er dem in der vorigen Rundschau angezeigten Heftchen (f. Bd. 20. S. 79, Nr. 46) ein weiteres folgen läßt. Diese Arbeit bietet viele Vorzüge, ihre Selbständigkeit, Gedankenshärte, Energie in der Polemik wird auch der rühmen, den die Ideen des Verfassers nur zum Teil überzeugen können.

Landgerichtspräsident Dr. Dorner in Karlsruhe in „Badische Rechtspraxis“: Die Arbeit bietet eine eingehende Erörterung der an die Fristbestimmung sich knüpfenden Fragen, die zu den auf diesem Gebiete hervorragenden Meinungsverschiedenheiten allenthalben selbständig Stellung nimmt und von reicher, praktischer Erfahrung wie von treffendem Urteil Zeugnis ablegt... Die Schrift darf der Aufmerksamkeit der Praktiker besonders empfohlen werden.

Wirkl. Geh. Oberjustizrat, Oberlandesgerichtspräsident Dr. Eccius, Kassel, in Gruchots Beiträge Bd. 48 (1904) S. 165:

Das erste Heft enthält eine eingehende scharfsinnige Besprechung der Fälle, in denen das B.G.B. der privaten Bestimmung einer Frist die Kraft gibt, Rechtsverhältnisse umzugestalten. Die Streitfragen, welche sich auf diesem Gebiet in großer Zahl erhoben haben, werden eingehend erörtert. Die Begründung des Verfassers enthält eine große Zahl selbständiger Gedanken, die sowohl Scharfsinn wie praktischen Blick erkennen lassen.

Wie das erste, so enthält das zweite Heft sehr beachtenswerte wissenschaftliche Anregungen. Die Ausführungen des Verfassers sind in hohem Maße anregend und, wie mir scheint, fruchtbar. Sie erheben sich erheblich über den Durchschnitt der Untersuchungen auf dem Boden des neuen Rechts.